

Die Rechtsnatur der Rahmen- und Methodenfestlegungen

David Vulont | 30. September 2025

Festlegung

=

Allgemeinverfügung

Rahmenfestlegung

Definition von Regulierungssystemen

Methodenfestlegung

Konkrete Ausgestaltung einzelner Elemente des
Regulierungssystems

=

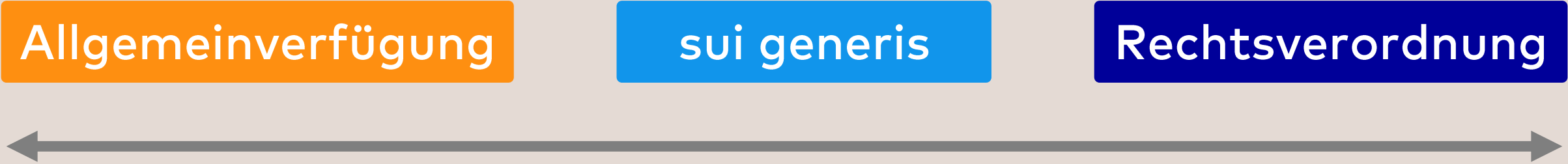
?

Einzelfestlegung

Unternehmens- oder periodenbezogene Festlegung

=

Allgemeinverfügung



Allgemeinverfügung

sui generis

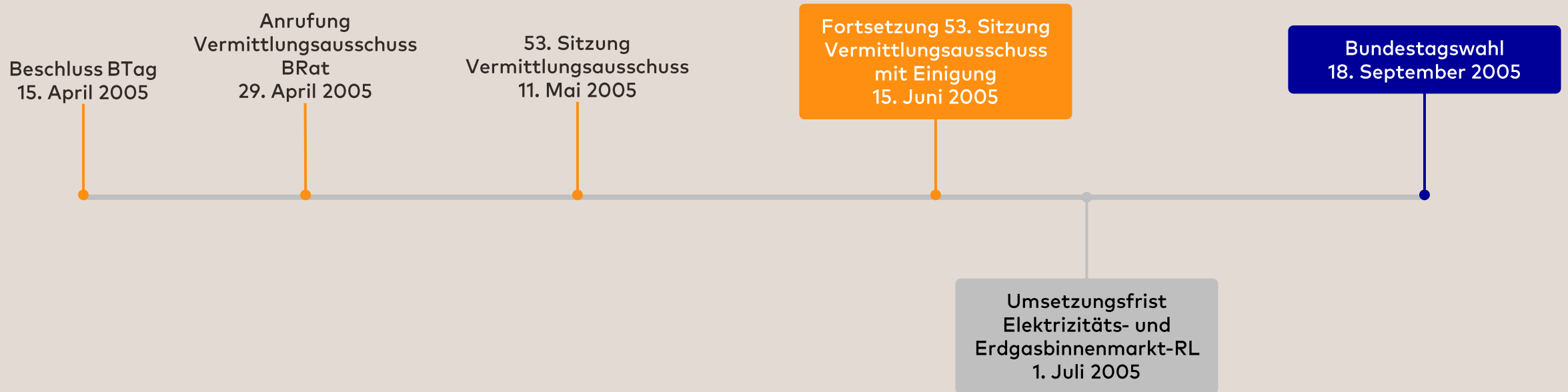
Rechtsverordnung

Allgemeinverfügung

- Gesetzliche Regelung
- BGH-Rechtsprechung

„Vor dem Erlass von **Allgemeinverfügungen**, insbesondere von Festlegungen nach § 29 Abs. 1, [...].“

Historie des § 60a EnWG



„Daher bedarf es einer **grundlegenden und umfassenden Überarbeitung**, die sich u.a. auf folgende Themenbereiche bezieht:

- Entgeltgenehmigung „ex ante“;
- Ausgestaltung der Anreizregulierung;
- Netzentgeltbildung und Kalkulationskriterien;
- Entflechtungsregeln (inkl. steuerliche Aspekte);
- Netzzugang;
- Berichtspflichten;
- Stromkennzeichnungspflicht;
- Finanzierung der Regulierungskosten;
- Liberalisierung des Zähl- und Messwesens;
- Systemverantwortung der Netzbetreiber;
- **Beteiligung der Länder an der Regulierung** (einschließlich der Regelung der Gebühren);
- Erhalt des Aufkommens der Konzessionsabgaben.“

➤ Frage der Rechtsnatur war unerheblich.

„Vor dem Erlass von **Allgemeinverfügungen**, insbesondere von Festlegungen nach § 29 Abs. 1, [...]“

A solid orange horizontal bar.

➤ Rechtsnatur nicht durch Gesetz definiert.

- Allgemeinverfügungen dienen dem Normvollzug.
- Regeln konkreten Sachverhalt.
- Vollzieht hinreichend bestimmte gesetzliche Vorschrift.
- Keine Normsetzung mit Allgemeinverfügung.

➤ (Einzel-)Festlegungen sind Allgemeinverfügungen.

- Abstrakt-generelle Regelungen
 - Norm(er)setzend
 - Kaum Vorgaben des Gesetzgebers
-
- Argumentation des BGH zu (Einzel-)Festlegungen spricht gegen Allgemeinverfügungen.

➤ Keine Allgemeinverfügung.

Rechtsverordnung

- Abstrakt-generelle Regelungen
- Normsetzend

„Durch Gesetz können die Bundesregierung, ein Bundesminister oder die Landesregierungen ermächtigt werden, Rechtsverordnungen zu erlassen.“

➤ BNetzA nicht genannt.

Anknüpfungspunkt für **Verletzung** der Unabhängigkeit ist das **Recht** der BReg **zum Erlass von Rechtsverordnungen**.

➤ Subdelegation an BNetzA nicht zulässig.

- **Europarechtskonforme Auslegung von Art. 80 Abs. 1 S. 1 GG:**
Direkte gesetzliche Ermächtigung der BNetzA zum Erlass von Rechtsverordnungen möglich.

sui generis

- Nicht erforderlich
- Umgehung

Rahmenfestlegung

Definition von Regulierungssystemen

Methodenfestlegung

Konkrete Ausgestaltung einzelner Elemente des
Regulierungssystems

=

Rechtsverordnung

Einzelfestlegung

Unternehmens- oder periodenbezogene Festlegung

=

Allgemeinverfügung

➤ Inzidenzkontrolle spricht gegen Allgemeinverfügung.

Vielen Dank

David Vulont

Rechtsanwalt (Syndikusrechtsanwalt)

Konzernexperte Rechtspolitik und Konzessionsrecht

EnBW Energie Baden-Württemberg AG

Durlacher Allee 93

76131 Karlsruhe

+49 721 63-17663

d.vulont@enbw.com